

wegen der Zukunft eintreffen. Sie werden ewig mein Freund bleiben. Die Ueberzeugung habe ich lange gehabt, daß keiner der Freunde so ist, als Sie es sind, der einzige, der beste. Liebster J * *, habe ich noch mehrere, die ich liebe, so sind Sie doch der Heerführer meiner Freunde. So ein zärtliches, ehrliches und tugendhaftes Herz! Ach ich opfere unserer Trennung und Ihrer Abwesenheit oft Thränen auf! In Wahrheit kein klopstockischer Gedanke! Ich bin aus meiner Juge herausgerissen, und kann es noch nicht gewohnt werden. Sie kennen überdieß mein zurückhaltendes Temperament. Es ist ein Fehler: aber Sie fehlen mir. Vergnügen Sie mich oft mit Ihren Briefen, und heitern mich wenigstens alle vierzehn Tage damit auf. Schreiben Sie mir einige Nachrichten von andern dortigen Bekannten. Was ist J * * für ein windichter Unsinn. Ich küsse Sie, leben Sie wohl.

